

Prof. Dr. Alfred Toth

## Thematisierte Abbildungen

1. Bei thematisierten Abbildungen ist streng zu unterscheiden, ob die Abbildungen selbst thematisiert sind oder ob dieser Eindruck einer thematisierten Abbildung nicht vielmehr der thematisierten Colinearität (v.a. von Systemen und Repertoires) zu verdanken ist, vgl. etwa das folgende ontische Modell



Rue Norvins, Paris.

In diesem Beitrag interessieren uns allerdings nur die Fälle echter abbildungstheoretischer Thematisation. Es ist zu unterscheiden zwischen +statischen -temporären (2.1) sowie -statischen +temporären (2.2). Im zweiten Falle verschwinden die Abbildungen mit der Aufhebung der Thematisation meist, d.h. es handelt in der Großzahl der Fälle um solche thematisierter Colinearität.

## 2.1.+ Statische -temporäre thematisierte Abbildungen

### 2.1.1. Subordinierte Abbildungen



Rue du Théâtre, Paris

### 2.1.2. Koordinierte Abbildungen



Port de la Rapée, Paris

### 2.1.3. Superordinierte Abbildungen

Zu diesem fast ganz ausgestorbenen Typus thematisierter Abbildungen vgl. Toth (2016).



En 1408 à Paris, le pont Saint Michel, sous la poussée des glaçons s'écroulait avec les maisons qu'il portait (aus: <http://college.bayard.free.fr/pont.htm>).

### 2.2.-Statische +temporäre thematisierte Abbildungen



Boulevard de Belleville, Paris

## Literatur

Toth, Alfred, *Ponts à maisons und ihr ontischer Kontext*. In: *Electronic Journal for Mathematical Semiotics*, 2016

25.12.2017